

Alice im Lauinger Stadeltheater

Aufführung Die Junge Bühne spielt ein Familienstück.

Bericht in der
Donauzeitung
am 24. Juni 2022

Lauingen Die Junge Bühne des Stadeltheaters Lauingen spielt „Alice im Wunderland“ von Lewis Carroll.

Die junge Alice ist ein wissbegieriges Mädchen, und der triste Alltag langweilt sie sehr. Als sie eines Tages ein weißes Kaninchen mit roten Augen entdeckt, das sich in größter Eile befindet, folgt sie ihm, ohne lange darüber nachzudenken, bis hinein in seinen Bau. Nach einem

einer Welt voller Fantasie in gewohnt origineller und kurzweiliger Weise.

Die Aufführungen am 1. und 2. Juli jeweils um 19 Uhr dauern etwa eine Stunde, ein Ticket kostet fünf Euro.

Das Stück eignet sich für Kinder ab vier Jahren und junggebliebene Erwachsene.

Kartenvorverkauf unter www.stadeltheater.de, bei Spielwaren Eismann, Lauingen, und an der Abendkasse.

(pm)



Alice wird gespielt von Lotte Resselsberger, Philipp Kleine mimt den pffiffigen Koch.
Foto: Marlene Götz

Originelle und kurzweilige Inszenierung

schier endlosen Fall findet sie sich in einer anderen Welt voller sprechender Tiere und merkwürdiger Menschen wieder. Dabei trifft sie auf den verrückten Hutmacher, die Grinsekatz, eine sprechende Torte und viele andere Merkwürdigkeiten. Am Hof der Herzkönigin kommt es zum großen Showdown.

Regisseurin Marlene Götz inszeniert die märchenhafte Geschichte von Alice und ihren Abenteuern in